

Stiftung| 25.03.2019 - 10:00

Der Osten braucht eine Start-up-Kultur



30 Jahre nach dem Mauerfall und wenige Monate vor den Landtagswahlen in Brandenburg, Sachsen und Thüringen scheint der Abstand zwischen Ost- und Westdeutschland größer denn je. Von 26 abgehängten Regionen liegen 24 im Osten. Die AfD ist im Osten stärker als im Westen. Das ist die politische Kulisse, vor der CDU und SPD neue Initiativen für einen weiteren Aufbau Ost vorgelegt haben. Nach Ansicht von Karl-Heinz Paqué sind die in Teilen unseriös. Der Vorstandsvorsitzende der Friedrich-Naumann-Stiftung für die Freiheit plädiert stattdessen für eine neue Wachstumspolitik.

Ihr Ziel muss es sein, die Rahmenbedingungen für das Entstehen einer eigenständigen Innovationskultur im Osten drastisch zu verbessern. Träger dieser Kultur sind vor allem die Universitäten und Fachhochschulen, und zwar in ihren technischen Schwerpunkten. Nur um sie herum kann jene Start-up-Kultur entstehen, die allein hilft, die West/Ost-Lücke langfristig zu schließen, schreibt Paqué. [1]

Quell-URL: https://www.liberale.de/content/der-osten-braucht-eine-start-kultur

Links

[1] https://www.freiheit.org/statt-leerer-versprechen-braucht-der-osten-eine-start-kultur